

**lichtwerk** ARTHOUSE KINOS BIELEFELD



**Neu im Programm**

**22 BAHNEN**

Tildas (Luna Wedler) Tage sind streng durchgetaktet: studieren, an der Supermarktkasse sitzen, schwimmen, sich um ihre kleine Schwester Ida (Zoë Baier) kümmern - und an schlechten Tagen auch um ihre Mutter (Laura Tonke). Zu dritt wohnen sie im traurigsten Haus der Fröhlichstraße in einer Kleinstadt, die Tilda hasst. Ihre Freunde sind längst weg, leben in Amsterdam oder Berlin, nur Tilda ist geblieben. Denn irgendjemand muss für Ida da sein, Geld verdienen, die Verantwortung tragen. Nennenswerte Väter gibt es keine, die Mutter ist alkoholabhängig. Eines Tages aber geraten die Dinge in Bewegung: Tilda bekommt eine Promotion in Berlin in Aussicht gestellt, und es blitzt eine Zukunft auf, die Freiheit verspricht. Und Viktor (Jannis Niewöhner) taucht auf, der große Bruder von Ivan, den Tilda fünf Jahre zuvor verloren hat. Viktor, der - genau wie sie - immer 22 Bahnen schwimmt. Doch als Tilda schon beinahe glaubt, es könnte alles gut werden, gerät die Situation zu Hause vollends außer Kontrolle ...

D 2025, R: Mia Maarjel Meyer, D Laura Tonke, Luna Wedler, Jannis Niewöhner, Zoë Baier, 100 Min., FSK 12, Erstaufführung



**KINO MIT GÄSTEN | BEULE - ZERLEGT DIE WELT**

Olli und Anja betreiben eine marode Bootswerkstatt in Norddeutschland. Das Dach ist undicht, das Geld knapp - doch ihre Beziehung scheint stabil. Bis Anja den Wunsch nach einem Kind äußert. Olli, wegen seiner Neigung zu impulsivem Verhalten „Beule“ genannt, fürchtet sich vor der Vaterrolle. Zwar gelingt es Anja zunächst, seine Ängste zu mildern, doch mit der Schwangerschaft verändert sich ihre Stimmung grundlegend. Aus sanft wird plötzlich gereizt. Während sich Anja mit der neuen Situation schwertut, sucht Olli Nähe bei Mia, die an der Tankstelle arbeitet. Als die Geburt naht, eskaliert die Lage: Auf dem Weg ins Krankenhaus stellt Mia ihn zur Rede - sie will ihn nicht mehr teilen. Anja ist fassungslos und denkt daran, zu ihrem früheren Partner zurückzukehren. Um das zu verhindern, bittet Olli die Therapeutin Frau Milewski aus dem Nachbarort um Hilfe. Kurz scheint sich die Lage zu entspannen, doch im Krankenhaus sorgt Ollis Bruder Richard für neue Verwirrung. Die Frage, ob Olli wirklich der Vater ist, steht plötzlich im Raum. Die Situation gerät endgültig außer Kontrolle - mit drastischen Konsequenzen.

D 2025, R: Janek Rieke, D: Janek Rieke, Julia Hartmann, Leonard Boes, 79 Min., FSK ab 12

**IN DIE SONNE SCHAUEN**

IN DIE SONNE SCHAUEN erzählt von vier Frauen aus unterschiedlichen Epochen - Alma (1910er), Erika (1940er), Angelika (1980er) und Nelly (2020er) - deren Leben auf unheimliche Weise miteinander verwoben sind. Jede von ihnen erlebt ihre Kindheit oder Jugend auf diesem Hof, doch während sie ihre eigene Gegenwart durchstreifen, offenbaren sich ihnen Spuren der Vergangenheit - unausgesprochene Ängste, verdrängte Traumata, verschüttete Geheimnisse. Alma entdeckt, dass sie nach ihrer verstorbenen Schwester benannt wurde und glaubt, dem gleichen Schicksal folgen zu müssen. Erika verliert sich in einer gefährlichen Faszination für ihren verehrten Onkel. Angelika balanciert zwischen Todessehnsucht und Lebensgier, gefangen in einem brüchigen Familiensystem. Nelly schließlich, die in scheinbarer Geborgenheit aufwächst, wird von intensiven Träumen und der unbewussten Last der Vergangenheit heimgesucht. Als sich ein tragisches Ereignis auf dem Hof wiederholt, geraten die Grenzen zwischen Vergangenheit und Gegenwart ins Wanken.

D 2025, R: Mascha Schilinski, D: Lena Urzendowsky, Luise Heyer, Susanne Wuest u.a. 149 Min., FSK 16, 2. Woche

**WENN DER HERBST NAHT**

Michelle verbringt ihren Ruhestand in einem idyllischen Dorf in Burgund ganz in der Nähe ihrer langjährigen Freundin Marie-Claude. Als ihre Tochter Valérie vorbeikommt und Michelle ihr versehentlich giftige Pilze serviert, eskaliert das ohnehin schon angespannte Verhältnis zwischen den Frauen. Valérie unterstellt ihrer Mutter Mordabsichten und untersagt ihr jeglichen Kontakt zu ihrem geliebten Enkel Lucas. Michelle stürzt in eine tiefe Depression. Doch dann wird Marie-Claudes Sohn aus dem Gefängnis entlassen - bereit, der besten Freundin seiner Mutter unter die Arme zu greifen. „Was als witzige Familiengeschichte beginnt, entwickelt sich peu à peu zum vielschichtigen Kriminalfall... Eingehüllt in sanfte herbstliche Farben verblüfft die originelle Geschichte durch ihre im Grunde zutiefst unmoralische Grundhaltung. Aber gerade das macht sie so spannend und zugleich mindestens ebenso sympathisch wie die beiden wunderbaren Hauptdarstellerinnen.

F 2024 R: François Ozon, D: Josiane Balasko, Garlan Erlas, Hélène Vincent, u.a., 105 Min., FSK 12, 2. Woche

**WILMA WILL MEHR** D 2024 D: Fritz Haberlandt, Thomas Gerber u.a. 112 Min., FSK 0, 6. Woche

**THE LIFE OF CHUCK** USA 2024, D: Tom Hiddleston, Chiwetel Ejiofor u.a., 112 Min., FSK 12, 7. Woche

**DER SALZPFAD** GB 2024, D: Gillian Anderson, Jason Isaacs u.a. 116 Min., FSK 6, 8. Woche

**DIE DREI ??? UND DER KARPATENHUND** 108 Min., FSK 6

**LICHTWERK-PROGRAMM | 4.9.2025 BIS 10.9.2025**

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<b>22 BAHNEN</b>	14:30 17:00 20:15	14:30 17:00 20:30	13:30 17:15 20:00	12:30 16:15 20:15	17:00 20:00	15:15 20:15	16:30 20:00
<b>PREVIEW: BEULE ...</b>	19:00						
<b>DER SALZPFAD</b>	14:00	13:45	14:45	17:15	13:45		
<b>DIE DREI ???</b>		15:00	16:00	14:30			
<b>DIE UNSCHULD</b>							18:30
<b>IN DIE SONNE SCHAUEN</b>	14:30 19:45	16:30 19:30	14:15 19:00	13:00 19:00	16:30 19:30	19:30	14:45 19:15
<b>DIE LETZTE KLAPPE: MARIANENGRABEN</b>							18:30
<b>BASIA. RADZE SOBIE! (OV!)</b>				15:00			
<b>THE LIFE OF CHUCK</b>		18:00		12:00	20:30		
<b>KINO_KAFFEE_KUCHEN: WAS UNS VERBINDET</b>						14:30	
<b>WENN DER HERBST NAHT</b>	17:45	20:00	20:30	19:45	18:00	17:45	13:45
<b>WILMA WILL MEHR</b>	15:15	17:45		17:45	15:15		14:15

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!  
• Diese Vorstellungen laufen in der Originalversion.

**DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS**

**DIE GESANDTE DES PAPSTES** ab 11.9., Im Jahr 1889 kommt Francesca Cabrini, eine italienische Ordensschwester, in New York an - einer Stadt, die von Einwanderung, Elend und Hoffnung geprägt ist. Als persönliche Gesandte des Papstes beginnt sie sofort mit ihrer Mission: den Ärmsten der Armen zu helfen, insbesondere Waisenkinder aus Immigrantenfamilien, die am Rand der Gesellschaft leben. Doch was sie erwartet, ist mehr als nur Armut - es ist ein System aus Gleichgültigkeit, Vorurteilen und männlich dominierten Machtstrukturen, das ihr fortwährend Steine in den Weg legt. Doch Cabrini, unbeugsam im Geist, widersetzt sich jeder Form von Einschränkung. In einer Zeit, in der Frauen zum Schweigen verdammt sind, erhebt sie ihre Stimme - für die Kranken, die Waisen und für alle, die von der Gesellschaft ausgegrenzt werden. Mit ihrer visionären Kraft und ihrem organisatorischen Talent kann sie schnell erste Erfolge vorweisen - doch das ist den mächtigsten Männern New Yorks schnell ein Dorn im Auge...



**LICHTWERK SPEZIALITÄTEN**

kino\_mit\_gästen: **BEULE - ZERLEGT DIE WELT** 83 Min, FSK12

Psychoanalyse und Film: **DIE UNSCHULD** 127 Min, FSK12

die\_letzte\_klappe: **MARIANENGRABEN** 86 Min, FSK12

Polnischer Nachmittag: **BASIA. RADZE SOBIE! (OV!)** 86 Min, FSK12

kino\_kaffee\_kuchen: **WAS UNS VERBINDET** 105 Min, FSK12

**EINTRITTSPREISE**

Di-So: Normal 13,00€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 11,00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind bis 14 J. 7,00€ | Montag Kinotag: Normal 9,00€, Kind 7,00€  
Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.  
Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €





Neu im Programm

**DAS DEUTSCHE VOLK**

Bei dem rassistischen Anschlag in Hanau vom 19. Februar 2020 kamen neun junge Menschen ums Leben. Vier Jahre lang dokumentiert Regisseur Marcin Wierzchowski die Auswirkungen dieses Verbrechens auf die Betroffenen und die Stadt Hanau. Dabei wird der Schmerz der Angehörigen und die Wut über den Umgang der Behörden mit dem Vorfall sichtbar. Sie fordern Anerkennung und setzen sich gegen strukturellen Rassismus, der nicht nur in der Tat selbst, sondern auch in der Reaktion der staatlichen Institutionen zum Ausdruck kommt. Während die Politik nach Antworten sucht, übernehmen die Familien selbst die Aufklärung und rekonstruieren die Ereignisse jener Nacht. Ihr Einsatz gegen das Vergessen und ihre Forderung nach Konsequenzen machen den anhaltenden Kampf um Gerechtigkeit deutlich. Trotz sinkender öffentlicher Aufmerksamkeit bleibt der Wille der Hinterbliebenen stark, sowohl die Erinnerung an die Opfer zu bewahren als auch gegen Ungerechtigkeit und Diskriminierung zu kämpfen. Ein wichtiger, ergreifender und fordernder Dokumentarfilm, der über zwei Stunden lang die Hinterbliebenen der Mordopfer des Hanauer Anschlags vom 19. Februar 2020 begleitet – durch Trauer und Wut und den mal erfolgreichen, mal vergeblichen Kampf um Aufklärung und Gerechtigkeit. „Das deutsche Volk“ macht betroffen und zornig gleichermaßen.



D 2025, Marcin Wierzchowski, 132 Min., FSK 6, Erstaufführung

**KREATOR - HATE & HOPE**

Zum 40-jährigen Jubiläum der legendären Thrash-Metal-Band KREATOR im Jahr 2024 plant Frontmann Mille Petrozza eine besondere Feier. Gemeinsam mit namhaften Größen der Metal-Szene wie Metallica, Sepultura, Slayer, Anthrax und vielen anderen will er seine größten Hits in den renommierten Berliner Hansa-Studios neu aufnehmen. Diese einzigartige Zusammenarbeit verspricht eine spektakuläre Neuinterpretation der Klassiker von KREATOR und eine unvergessliche Hommage an ihre erfolgreiche Karriere. Der Film präsentiert zudem bisher unveröffentlichtes privates Archivmaterial und bietet somit erstmals einen intimen Einblick in die Geschichte von KREATOR. Von ihren bescheidenen Anfängen als Schülerband in Essen bis hin zu ihrer internationalen Anerkennung als Thrash-Metal-Legende wird die fesselnde und inspirierende Reise der Band detailliert dargestellt.

D 202, R: Cordula Kablitz-Post, D: Jürgen „Ventor“ Reil, Mille Petrozza u.a., 110 Min., FSK ab 12, Erstaufführung

**DER KUSS DES GRASHÜPFERS**

Bernard (Lenn Kudrjawizki) lebt in seiner eigenen Welt, mit dem Schaf Fiete an seiner Seite und seinen Büchern, die er in Papier wickelt. Tier und Papier scheinen stabilere Beziehungen zu sein als die, die er zu seiner Freundin Agata (Sophie Mousel) pflegt. Als dann auch noch sein Vater erkrankt, gerät Bernards Realität endgültig ins Wanken und er muss sich wieder auf die Suche nach dem Halt, den er verloren hat, begeben. Er muss sich der Frage stellen, wo er eigentlich noch mit seinem Leben hin möchte und vor allem wie er diesen Weg gestalten soll. Außerdem taucht ein Grashüpfer auf, der so groß wie er selbst ist.

Island 2025, R: Elmar Imanov, D: Sophie Mousel, Lenn Kudrjawizki, Adolf El Assat 128 Min., FSK 12, 3. Woche

**SIRÂT**

Ein Vater (Sergi López) und sein Sohn kommen auf einem abgelegenen Rave inmitten der Berge Südmarokkos an. Sie sind auf der Suche nach Mar, ihrer Tochter und Schwester, die vor Monaten auf einer dieser niemals endenden, schlaflosen Partys verschwunden ist. Umgeben von elektronischer Musik und einem rohen, ungewohnten Gefühl von Freiheit, zeigen sie immer wieder ihr Foto herum. Die Hoffnung schwindet, doch sie geben die Suche nicht auf und folgen einer Gruppe von Ravern zu einer letzten Party in der Wüste. Je tiefer sie in die glühende Wildnis vordringen, desto mehr zwingt sie die Reise, sich ihren eigenen Grenzen zu stellen.

F 2025, R: Oliver Laxe, D: Sergi López, Bruno Arjona Núñez, Richard Bellamy u.a., 115 Min., FSK 16, 4. Woche

**DIE FARBEN DER ZEIT**

Eine unerwartete Erbschaft bringt vier entfernte Verwandte in einem verlassenen Landhaus in der Normandie zusammen, wo sie gemeinsam ihre mysteriöse Familiengeschichte entdecken. Im Jahr 1895 bricht ihre Vorfahrin Adèle im Alter von 21 Jahren nach Paris auf, um dort nach ihrer Mutter zu suchen. Sie erlebt eine Stadt im Aufbruch zur Moderne, den Vormarsch der Fotografie und die Anfänge der impressionistischen Malerei. Während ihre Nachfahren den Spuren dieser außergewöhnlichen Frau folgen, enthüllen sie nicht nur Adèles einzigartige Geschichte, sondern finden auch den Weg zu einer eigenen, gemeinsamen Zukunft.

F 2025, R: Cédric Klapisch, D: Philippine Leroy-Beaulieu, Cécile de France u.a., 126 Min., FSK 12, 4. Woche

**WILLKOMMEN UM ZU BLEIBEN**

NL 2024, R: Tallulah Hazekamp Schwab, D: Crispin Glover, Sunny Melles, 96 Min., FSK 12, 4. Woche

**DIE GUTEN UND DIE BESSEREN TAGE**

F 2025, R: Elsa Bennett, Hippolyte Dard, Clovis Cornillac, D: Valérie Bonneto u.a., 105 Min., FSK 12, 6. Woche

**VERMIGLIO** | 2025, 119 Min., D: Tommaso Ragno, Giuseppe De Domenico, Roberta Rovet, FSK ab 12, 7. Woche

**KAMERA-PROGRAMM | 4.9.2025 BIS 10.9.2025**

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<b>DAS DEUTSCHE VOLK</b>	19:30		20:00	15:30	16:30	16:30	19:00
<b>DER KUSS DES GRASHÜPFERS</b>		19:30	17:00		16:30		
<b>DIE FARBEN DER ZEIT</b>	16:00 19:00	17:00 19:00	16:30 19:30	15:00 18:00	16:00 19:00	16:00 19:00	16:45
<b>DIE GUTEN UND DIE BESSEREN TAGE</b>					19:30		16:15
<b>DREI KILOMETER BIS ZUM ENDE DER WELT</b>							19:00
<b>KREATOR - HATE &amp; HOPE</b>	20:00	20:00	20:00			19:30	19:45
<b>SIRÂT</b>		16:15	17:00	18:30	19:30	16:30	16:15
<b>VERMIGLIO</b>	17:00			15:30			
<b>WILLKOMMEN UM ZU BLEIBEN</b>	17:00	17:00		18:30		19:30	

◊ Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

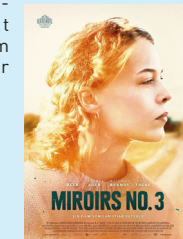
**DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS**

**BEULE - ZERLEGT DIE WELT** ab 11.9., Olli (Janek Riekel) und Anja (Julia Hartmann) betreiben eine marode Bootswerkstatt in Norddeutschland. Das Dach ist undicht, das Geld knapp – doch ihre Beziehung scheint stabil. Bis Anja den Wunsch nach einem Kind äußert. Olli, wegen seiner Neigung zu impulsivem Verhalten „Beule“ genannt, fürchtet sich vor der Vaterrolle. Zwar gelingt es Anja zunächst, seine Ängste zu mildern, doch mit der Schwangerschaft verändert sich ihre Stimmung grundlegend. Aus sanft wird plötzlich gereizt. Während sich Anja mit der neuen Situation schwertut, sucht Olli Nähe bei Mia (Nilam Farooq), die an der Tankstelle arbeitet. Als die Geburt naht, eskaliert die Lage: Auf dem Weg ins Krankenhaus stellt Mia ihn zur Rede – sie will ihn nicht mehr teilen.



Anja ist fassungslos und denkt daran, zu ihrem früheren Partner zurückzukehren.

**MIROIRS NO.3** ab 18.9., Wie durch ein Wunder überlebt die Klavierstudentin Laura bei einem Ausflug ins Berliner Umland einen schweren Autounfall. Körperlich unversehrt, aber innerlich aus der Bahn geworfen, kommt sie im Haus von Betty unter, die den Unfall beobachtet hat. Vom ersten Moment an verbindet die beiden Frauen eine tiefe Zuneigung. Laura genießt die mütterliche Fürsorge Bettys, die Arbeit im Garten, die Besuche in der Werkstatt von Bettys Ehemann Richard und ihrem Sohn Max, die gemeinsamen Essen. Es beginnt eine fast unbeschwerliche, glückliche Zeit des Zusammenseins, ein Spätsommertraum, dem sich Laura und die Familie nur zu gerne überlassen. Aber da ist etwas, das nicht stimmt, ein tiefer, dunkler Schmerz, der alle vier verbindet und doch unausgesprochen bleibt. Laura spürt, dass sie aus diesem Traum erwachen müssen, um wieder leben und lieben zu können.



**KAMERA SPEZIALITÄTEN**

**QUEERFILMMACHT DREI KILOMETER BIS ZUM ENDE DER WELT**  
115 Min., FSK 12

**UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT**



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.

